Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der

Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 30 (1882)

Artikel: Elfter Jahresbericht und Rechnung des Directoriums des

Schweizerischen Centralbahn über das Unternehmen der Aargauischen

Südbahn für das Jahr 1882

Autor: Vischer, J.J. Kapitel: 2: Bahnbau

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-730588

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bahnbau.

1. Grunderwerb.

Im Berichtsjahre ift ber lette Expropriationsfall für die Bahnstrecke Rothtreuz-Immensee erledigt worden und zwar durch bundesgerichtliches Urtheil.

Im Uebrigen mußten zu Folge ber Endvermarchung ber Linie einzelne Nachkäufe abgeschlossen und Nachzahlungen für Mehrmaß geleistet werben, worüber die nachfolgenden Tabellen Ausschluß geben.

Die Expropriation für die Depotstation Rothkreuz hatte die Schweizerische Nordostbahn besorgt, da die bezüglichen Landerwerbungen mit der übrigen Stationserweiterung im Zusammenhange standen. Die bestreffenden Beträge sind ihr von der Aarganischen Süddahn rückerstattet worden.

a) Lanberwerbungen.

Kanton.	Gemeinden.	Anzahl der Erwerbungen.	Größe.			Kauffumme.		Kauf. Comitifion. Bundesgericht.		Durchschnittspreis pr. m² incl. Incoub. und Bänne.	Bemerfungen.	
			ha.	a.	m².	Fr.	Cts	Ra	Schüt; Comm	Bundes	%r.	
a. Rupperswyl=Muri.												
Aargau	Hendschikon .	2		1	76.s	148	70	2	-	-	0.85	Nachz. für Mehrmaß.
"	Wohlen	2	_		47.7	81	40	2		_	1.71	,, ,, ,,
,,	Boswil	2	_	2	31.7	111	13	2	_	-	0.48	,, ,, ,,
	Total .	6	_	4	56.2	341	23	6	_	-	0.74,8	
b. Muri-Nothfreuz.												
Aargau		4	-	3	30.2	354	-	4	-	-	1.07	Nachtäufe für Mehrbebarf.
,,	Benzenschwil.	13		36	05.8	1,353	09	13	-	-	0.37	,, ,, ,,
,,	Mühlau	22	_	15	69.7	1,706	64	22	_	-	1.08	,, ,, ,, ,,
"	Meienberg	18	_	27	11	2,091	62	18	_	-	0.77	" " "
,,	Oberrüti	20	_	43	44.9	2,797	98	20	_	-	0.64	" " "
Zug	Hünenberg	. 1	_	6	38,8	479	30	1	_	-	0.75	(Nachkäufe für Mehrbebarf
,,	Risch	6		83	21.9	5,386	59	6	_	-	0,65	u. Rückerstattung an N.O.B. f. d. Depotstation Rothkreuz.
	Total .	84	2	15	22.3	14,169	22	84	_	_	0.65,8	
2	mit.x		c			mmenfee.		1				
Zug		23	_	31	21.4	4,299	,87	23	-	-	1.38	Nachkäufe für Mehrbebarf.
Luzern	Meierskappel.	2	-	-	_	250	-	2	-	-	_	Entschäbigung für verm. Wasserzustuß.
Shing	Rüßnacht	39	1	62	83.7	19,783	35	38		1	1.21	Bunbesgerichtl. Urtheil u. Nachkäufe f. Mehrbebarf.
	Total .	64	1	94	05.1	24,333	22	63	-	1	1.25,4	
			(d. Bru	gg=Hei	idschikon.						
Aargau	Mägenwil	11		65	81.9	3,613	50	11	_	-	0.55	
	Gesammt=Total	165	4	79	65.5	42,457	17	164	_	1	0.88,5	
I										-		

b) Landberäußerungen.

Gemeinden,	ızahl der iußerungen.	Größe.		Kaufjum	me.	Durchschnitts= preis per m²	Bemerfungen.					
	A1 Beri	a.	m ² .	Fr.	Cts.	@ ≒ 						
Rupperswyl=Muri.												
Lenzburg	3	7	55	453	-	0.60						
Hendschikon	1	4	07	244	20	0.60						
Wohlen	_	_		125	_	_) i					
Waltenschwil	_	- 1		42	50	_	Bweite Ratazahlung für mehrere im Bericht pr. 1881 aufgeführte Käufe.					
Boswil	_	_		665	50	_	Räufe.					
Total .	4	11	62	1,530	20	_						
Brugg-Hendschiton.												
Hausen	5	8	57	570	-	0.66	C TALL					
Othmarsingen .	1			166	56	_	Sälftiger Antheil eines ber frühern Nationalbahn unb ber Sübbahn gemeinsamen Grundstüdes.					
Total .	6	8	57	736	56	_	gemeinfamen Grundftudes.					
Gesammt=Total .	10	20	19	2,266	76	_						
	Lenzburg	Cenzburg	Puppe Lenzburg 3 7 Henzburg 1 4 Bohfen - - Waltenschwil - - Boswil - - Total 4 11 Srugg Haufen 5 8 Othmarsingen 1 - Total 6 8	Rupperswyle Senzburg 3 7 55 Henzburg 3 7 55 Henzburg 1 4 07 Wohlen - - Waltenschwil - - Boswil - - Total . 4 11 62 Wrugg-Sendi Hanzen fingen . 5 8 57 Othmarsingen . 1 - - Total . 6 8 57	Rupperswyl-Muri. Lenzburg 3 7 55 453 Henzburg	Rupperswyl-Muri. Lenzburg 3 7 55 453 — Henzburg	## A. m². Fr. Cts. sr. ### Supperswhf=Muri. Lenzburg 3 7 55 453 — 0.60 Henzburg 1 4 07 244 20 0.60 Wohlen — — — 125 — — Waltenschwil — — — 42 50 — Boswil — — — 665 50 — Total . 4 11 62 1,530 20 — #### Brugg-Henzburg ###################################					

2. Bauausführung.

a. Muri-Mothkreuz.

Die Consolibirungs= und Nacharbeiten biefer Strecke wurden bis Ende Mai vollendet, von welchem Tag ab der Bahnunterhalt auf Betriebsrechnung übernommen wurde. Die Abrechnungen mit den betreffen= ben Unternehmern sind erledigt.

b. Erweiterung der Station Rothftreng.

Die Unterbanarbeiten, welche wir auf Wunsch ber Nordostbahn burch die Unternehmer bes Untersbaues ber Strecke Nothkreuz-Immensee ausführen ließen, waren Ende Mai vollendet, ebenso die Geleises anlage, welche von der Nordostbahn in Regieban ausgeführt wurde.

Laut bestehendem Bertrag fallen die Roften biefer Stationserweiterung ber Nordostbahn und ber Marg. Sübbahn je gur Balfte gu.

c. Depotstation Rothfreus.

Diese Anlage hat ausschließlich dem Bedürsniß der Gotthardbahn und der Aarg. Sübbahn zu dienen, weßhalb auch die Kosten der Anlage und des Unterhaltes derselben hälftig zwischen diesen beiben Berwaltungen vertheilt werden. Am 1. Mai waren sämmtliche Arbeiten nahezu vollendet, so daß sie dem Betrieb übergeben werden konnten. In Folge des sehr ungünstigen Untergrundes sinden zur Stunde noch Setzungen statt, welche sortwährende Nachschotterungen und Reparaturen an den Gebäulichkeiten nöthig machen.

d. Rothfreug-Immenfee.

Nachdem biese Strecke schon Ende März in betriebsfähigen Stand gesetzt und am 1. April der Gottshardbahn zur Herbeischaffung von Bau- und Betriebsmaterial übergeben war, fand am 15. Mai die amtliche Collaudation berselben und am 1. Juni die regelmäßige Betriebseröffnung durch die Gotthardbahn statt.

Im Spätjahr wurden noch die Grünhaagpflanzungen ausgeführt und auf Wunsch der Gotthardbahn an Stelle der Bärterbuden zwei Bärterhäuser erstellt.

Die Abrechnung mit ben Unternehmern biefer Strecke ist ebenfalls erledigt, mit alleiniger Ausnahme berjenigen für die benannten beiben Wärterhäuser.

e. Brugg-Sendichikon.

Bis zum 29. Mai, an welchem Tage die technische Probesahrt und amtliche Collaubation der Bahn stattsand, wurden sämmtliche Arbeiten dis auf einige unwesentliche Ergänzungen vollendet.

Die Betriebseröffnung erfolgte am 1. Juni.

Die anhaltend nasse Witterung des Sommers und besonders des Spätjahres hatte im Einschnitt bei Hausen einige größere Rutschungen und Böschungsabbrüche zur Folge, deren Wiederherstellung auf die bessere Jahreszeit, Frühjahr 1883, verschoben werden mußte. Zur Zeit sind diese Arbeiten ebenfalls vollendet.

Die Abrechnungen mit den Unternehmern des Unterbaues und der Hochbauten find erledigt.

Mit dem 1. Dezember wurde ber Bahnunterhalt auf Rechnung des Betriebes übernommen.

f. Station Wohlen.

Infolge bes gesteigerten Güterverkehres mußten hier 2 weitere Kopfgeleise erstellt werben, beren Kosten sich auf Fr. 8,363. 23 belaufen.

III.

Betrieb.

1. Ginnahmen und Statiftif bes Berfehrs.

a. Allgemeine Bemerftungen.

Die in unserem letztjährigen Berichte in Aussicht gestellte Besserung der sinanziellen Resultate der Aargauischen Sübbahn ist mit Eröffnung der Gotthardbahn auch wirklich eingetreten und es ergibt das Berichtsjahr eine Zunahme der unmittelbaren Betriebszesinnahmen von rund Fr. 420,000, wovon rund Fr. 80,000 auf den Personenz und Gepäckverkehr, und rund Fr. 340,000 auf den Biehz und Güterverkehr entsallen. Die kilometrischen Ginnahmen, welche sich sür 1881 auf die durchschnittliche Betriebslänge von 31 Kilom., für 1882 in Folge der Eröffnung des Betriebs auf der ganzen Südbahn auf eine solche von 54 Kilom. beziehen, sind von rund Fr. 5,000 auf Fr. 10,600 gestiegen und haben sich somit etwas mehr als verdoppelt.

Wie sich aus einer Vergleichung der Einnahmen der beiden Jahre während der ersten fünf Monate, also vor Eröffnung der Gotthardbahn, und während der letzten sieben Monate, wo die Gotthardbahn im Bertrieb war, ergiebt, ist die Mehreinnahme zu ungesähr vier Fünstheilen dem Gotthardverkehr zuzuschreiben, indem ohne den hieraus resultirenden Zuwachs trotz der wesentlichen Erweiterung des Netzes die Betriebs-Einnahmen sich kaum um mehr als ca. Fr. 80,000 gesteigert haben würden, und können wir dennach sür das laufende Jahr auf eine weitere wesentliche Verbesserung der Betriebsresulkate der Aargauischen Sübbahn rechnen, wie denn auch die ersten Monate von 1883 sast stetig steigende Einnahmezissern ausweisen.